

## KONTAKT

AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS  
Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie  
Chefarzt Prof. Dr. med. Christoph Heidenhain  
Wilhelm-Epstein-Straße 4, 60431 Frankfurt am Main  
T (069) 95 33 - 22 12  
[sonja.smarzlik@fdk.info](mailto:sonja.smarzlik@fdk.info)  
[www.markus-krankenhaus.de](http://www.markus-krankenhaus.de)

Einladung zur Online-Fortbildung

# ROBOTERASSISTIERTER VISZERALCHIRURGIE

Echter Patientennutzen oder  
Geldverschwendung?

Mittwoch

**16.12.2020**

Beginn 17.30 Uhr  
virtuell

## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Fortschritt und Digitalisierung spielen in der Medizin eine große Rolle. Die roboterassistierte Chirurgie ist dabei ein zukunftsweisendes Verfahren, welches immer breitere Anwendung findet. Doch ist das wirklich ein Fortschritt? Hat der Patient einen messbaren Nutzen? Oder kostet es einfach nur viel? Diese Fragen stehen berechtigterweise im Raum und werden kontrovers diskutiert.

Im AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS führen wir seit 2018 die roboterassistierte Chirurgie als größtes Zentrum der Region durch. Sie ist ein fester Bestandteil unseres chirurgischen Klinikalltags geworden, von dem unsere Patienten profitieren und wir als Operateure überzeugt sind. Wir möchten mit Ihnen gemeinsam über diese neueste Entwicklung und Innovation im Bereich der Viszeralchirurgie diskutieren und laden Sie hiermit ganz herzlich zur Online-Fortbildung am **Mittwoch, den 16.12.2020, von 17.30 – 19.00 Uhr** per Zoom-Meeting ein.

Ich freue mich besonders, diese Veranstaltung gemeinsam mit meinem geschätzten Kollegen Markus Hirschburger aus Worms anbieten zu können. Markus Hirschburger war einer der ersten Chirurgen, der in Deutschland die roboterassistierte Chirurgie in seinem Klinikum etabliert hat. Gemeinsam möchten wir Ihnen die Entwicklung der Robotik, das Verfahren, die Indikationen sowie den Patientennutzen darstellen und anschließend mit Ihnen diskutieren.

Wir freuen uns auf eine interessante und diskussionsreiche Fortbildungsveranstaltung mit Ihnen.

**Prof. Dr. med. Christoph Heidenhain**  
**Priv.-Doz. Dr. med. Markus Hirschburger**

*Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten potenzielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegen. Die Gesamtaufwendungen für die Ausrichtung dieser Veranstaltung belaufen sich auf ca. 1.000 €.*

## Wenn Sie sich fragen...

- Wie genau funktioniert die roboterassistierte Viszeralchirurgie?
- Gibt es einen messbaren Nutzen für unsere Patienten?
- Gibt es aussagekräftige Studien? Und wenn ja. Warum ist es in Deutschland bisher so wenig etabliert?
- Welche Operationsverfahren sind mit dem Roboter möglich?
- Was bedeutet diese Entwicklung für mich als niedergelassene/n Kollegin oder Kollegen?

**Dann sind Sie in dieser Online-Fortbildung genau richtig!**

## Wir werden Ihnen...

- die Entwicklung minimalinvasiver Verfahren bis hin zur Robotik vorstellen
- das Verfahren anhand von Videos erläutern
- die Vorteile für die Patienten anhand von Studien und auf Grundlage unserer Erfahrung aufzeigen
- den Effekt, den das auf Sie als niedergelassene/n Kollegin oder Kollegen hat, erläutern

## Anmeldung

Zur Anmeldung schreiben Sie bitte bis zum **10.12.2020** eine E-Mail an: [sonja.smarzlik@fdk.info](mailto:sonja.smarzlik@fdk.info)

Bei Anmeldung senden wir Ihnen ein Überraschungspräsent zu, welches Sie während der Online-Fortbildung gerne einsetzen und genießen dürfen. Das Präsent wird Ihnen per Post zugehen. Bitte geben Sie daher bei Ihrer Anmeldung eine Postadresse an.

Vor der Veranstaltung bekommen Sie von uns eine E-Mail mit den Zoom-Zugangsdaten sowie erklärenden Hinweisen.

**Für die Veranstaltung sind Fortbildungspunkte bei der Landesärztekammer Hessen beantragt.**

Mit freundlicher Unterstützung von: **INTUITIVE**  
(500 €)